

Verantwortliche Redakteure.

Für den politischen Theil: E. Fontane, für Feuilleton und Vermischtes: A. Koerner, für den übrigen Theil: S. Schmiedehaus, sämtlich in Posen.

Posener Zeitung

Mittag-Ausgabe.

Inserate

werden angenommen in Posen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstraße 17, ferner bei Guss. Ad. Schäfer, Hofstr. 6, Gr. Gerber- u. Breitelstr. Ecke, Otto Richth, in Sina J. Neumann, Wilhelmstraße 8, in Gnesen bei S. Chraplenki, in Meseritz bei P. Matthes, in Breschen bei J. Jodlowitz u. b. d. Inserat-Annahmestellen von G. L. Dausé & Co., Kaufmann- u. Högler, Knudoff- Hofstr. und „Invalidehaus“.

Siebenundneunzigster

Jahrgang.

Nr. 44.

Die „Posener Zeitung“ erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Sonnabend, 18. Januar.

1890.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 18. Januar. Der Kaiser empfing gestern Nachmittag das Präsidium des Herrenhauses, welches die Konstituierung des Hauses meldete und sein Beileid gelegentlich des Todes der Kaiserin Augusta ausdrückte.

Königsberg i. Pr., 17. Januar. Emin Pascha hat der philosophischen Fakultät der hiesigen Universität telegraphisch seinen Dank für seine Ernennung zum Ehrendoktor ausgesprochen.

Dresden, 17. Januar. Nachdem die Königin einige Tage hindurch fieberfrei geblieben war, trat vorgestern Abend abermals eine geringe Fiebersteigerung ein, die sich gestern Abend wiederholt hat. Die katarrhalischen Erscheinungen seitens der Lunge hatten sich in nicht unerheblicher Weise gebessert, insbesondere war der Husten weniger lästig.

München, 17. Januar. Ein Komitee von Bürgern hiesiger Stadt unter dem Vorstände des Bürgermeisters beschloß, am Sonntag, den 26. d. M., zu Ehren des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers im Hotel Bayerischer Hof ein Festmahl zu veranstalten.

Karlsruhe, 16. Januar. Bei der heutigen Wiederaufnahme der Verhandlungen der zweiten Kammer widmete der Präsident Lamey Ihrer Majestät der verstorbenen Kaiserin Augusta einen äußerst warmen, herzlichen Nachruf. Die Kammer beschloß, eine Beileidsadresse an den Großherzog und die Großherzogin zu richten.

Wien, 17. Januar. In der heutigen Sitzung der Ausgleichskommission, welche von 1 bis 5 1/2 Uhr währte, wurden die Fragen betreffend die Errichtung nationaler Kurien im böhmischen Landtage und Revision der Landtagswahlordnung beraten. Die nächste Sitzung findet morgen Mittag ein Uhr statt.

Stockholm, 17. Januar. Der Reichstag wurde heute vom König mit einer Thronrede eröffnet, in welcher unter anderen Gesetzesvorlagen solche über Aenderung des Strafgesetzes, ferner die Fortsetzung der im Jahre 1885 begonnenen Vervollständigung des Armeewesens, sowie eine Arbeiterunfallversicherung und die Fortsetzung des Baues der Nordbahn an dem oberen Ulela angekündigt wurden.

Paris, 17. Januar. Der Kriegsminister Freycinet hat bestimmt, daß in diesem Jahre das erste und zweite Armee-corps unter dem Befehl des General Billot gegeneinander manövrieren. Außerdem soll bei mehreren Armee-corps während der Herbstmanöver rauchloses Pulver in Anwendung kommen.

Charleroi, 17. Januar. Zwischen den Arbeitgebern und Arbeitern sind namentlich über die Zahl der Arbeitsstunden neue Schwierigkeiten entstanden, die Zahl der Streikenden hat sich infolge dessen vermehrt.

Madrid, 17. Januar. Die amtliche „Gaceta“ bestätigt, daß sich der König in fortschreitender Genesung befindet.

Brüssel, 17. Januar. Die Kammer beschloß, den Antrag des Deputierten Sanson auf Errichtung eines statistischen Bureau's für Gruben- und Bergarbeiten in Erwägung zu ziehen.

Turin, 17. Januar. Ueber das Befinden des erkrankten Herzogs von Aosta ist heute das erste, von den Aerzten Dr. Bruno und Dr. Gamba unterzeichnete Bulletin ausgegeben worden. Darnach leidet der Herzog an einer Entzündung des rechten Lungenflügels, das Fieber ist mäßig, irgendwelche Komplikation liegt nicht vor. Dr. Bacelli ist von Rom zur Konsultation hierher berufen worden.

Hamburg, 16. Januar. Der Postdampfer „Hungaria“ der Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Actien-Gesellschaft hat, von New-York kommend, heute Mittag 1 Uhr Vizard passirt.

London, 17. Januar. Der Union-Dampfer „Spartan“ ist gestern auf der Ausreise in Capetown angekommen.

lokales.

Posen, den 18. Januar.

\* Im Stadttheater wurde gestern Abend bei der Vorstellung der „Lustigen Weiber“ das Publikum einen Augenblick dadurch in Unruhe versetzt, daß im zweiten Akt bei dem hastigen Ausräumen des bekannten Wäschekorb, ein Stück auf eine der Proszeniums-Lampen fiel und sofort in Brand gerieth. Unser geschätzter Gast, Frau Epstein, sprang aber schnell entschlossen hinzu, ergriff das brennende Wäschestück und trat das Feuer mit dem Fuße aus.

Angekommene Fremde.

Posen, 18. Januar.

Stern's Hotel de l'Europe. Fabrikant Ebel aus Berlin, die Kaufleute Trempler aus Stettin, Michelsen aus Hamburg, Lubnitz

aus Danzig, Ingenieur Wächter aus Landsberg a. W., Rentier Zimmer aus Berlin, Apotheker Stöckicht aus Colmar. — Baumeister Kudenz aus Braunschweig, Artst Walzer aus Hamburg, die Kaufleute Weidinger aus Stuttgart, Schade aus Stettin, Lindner aus Breslau, Matwald aus Berlin, Fabrikant Korfow aus Reichenbach, Referendar Steurich aus Berlin, Inspektor Haberland aus Köln.

Hotel de Berlin (W. Kamiński). Die Rittergutsbesitzer von Kalkstein aus Mielejzyn, v. Kozłowski aus Krasnica, v. Karpinski aus Posen, Bilagowski aus Wisloslawice, Probst Szurminski aus Donaborowo, Techniker v. Sokolnick aus Biglowice.

Mylius Hotel de Dresde (Fritz Bremer). Die Kaufleute Ohnstein aus Meisen, Käß aus Frankfurt a. Main, Frank aus Köln, Michaelis aus Frankfurt, Müller aus Berlin, Sager aus Prag.

Hotel de Rome. — F. Westphal & Co. Die Kaufleute Simon und Ritter aus Hamburg, Meurer aus Gelbenau, Kerner aus Krefeld, Prempir aus Eberfeld, Rittergutsbesitzer v. Jarnatowski aus Warchau, Kapellmeister Niemannschneider aus Breslau.

Grand Hotel de France. Die Rittergutsbesitzer v. Bojanowski aus Arzetowice, v. Gajewski aus Turzno, Chlaponzki aus Kopaizewo, Probst Wyczynski aus Sobotka, die Kaufleute Richter aus Bischofswerder, Glatzer aus Frankfurt a. Main, Michalski aus Oppeln.

Georg Müller's Hotel „Altes deutsches Haus“. Die Kaufleute Erle aus Dresden, Brott aus Breslau, Berdelwitz aus Rogasen, Kammitz und Klaffe aus Berlin, Brachaske aus Poesitz, die Landwirthe Geilke und Frau aus Monowo, Byatowicz aus Groß-Linka.

J. Graetz's Hotel „Deutsches Haus“ vorm. Langner's Hotel. Lehrer Becker und Frau aus Bromberg, Apotheker Niedrowicz aus Ponzich, Drtkowski aus Niernberg a. W.

Theodor Jahns — Hotel garni. Die Kaufleute Greier aus Berlin, Lubinski und Weik aus Breslau, Schalscha aus Militich, Sander aus Erdö Benye.

Graefe's Hotel Bellevue. Die Kaufleute Bahle aus Breslau, Hecker, Neubarth, Hopp und Selbiger aus Berlin, Gütschke aus Müllers aus Danzig, Fabrikbesitzer Woschall aus Norderode, Gütschewalter Glaesemer aus Ostrowo, Ingenieur Mathis aus Berlin, Kaufmann Müller aus Liegnitz.

4. Klasse 181. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 17. Januar 1890. — 4. Tag Vormittag.

Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Düne Gewinne.)

175 201 358 55 417 61 619 764 79 83 801 958 68 72 1013 81 265 67 449 97 545 814 83 2030 216 35 767 368 419 37 719 882 994 (5000) 3029 108 14 19 42 357 58 418 77 607 59 71 775 889 92 4153 70 337 46 454 528 48 788 5016 24 (500) 80 151 54 273 359 644 95 879 86 6009 26 52 80 95 391 460 67 95 525 625 936 72 7055 93 124 44 97 223 46 470 570 735 86 879 8077 (500) 273 468 502 3 70 687 (10000) 802 939 9007 (300) 37 87 145 (300) 216 26 82 393 459 617 771 856 67 10198 383 407 (300) 21 38 72 619 774 91 (500) 911 71 11108 203 24 475 509 692 804 15 21 52 55 12074 158 81 210 385 564 605 50 876 929 13059 92 159 274 309 21 541 (1500) 763 897 977 97 14096 254 59 330 33 76 424 582 698 705 51 822 37 46 926 85 15002 83 146 424 542 614 751 61 838 71 909 50 160347 461 500 13 57 726 832 56 94 (300) 965 99 (1500) 17084 146 240 341 476 807 18033 69 176 81 92 229 39 340 581 94 (500) 802 27 36 921 24 45 48 84 19018 (300) 25 (1500) 81 104 12 269 304 6 98 408 51 (3000) 752 89

Wasserstand der Warthe. Posen, am 17. Januar Morgens 1,46 Meter. = = 17. = Mittags 1,46 = = = 18. = Morgens 1,46 =

Telegraphische Börsenberichte. Produkten-Kurse. Wien, 17. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen niedriger loco 20,00, do. fremder loco 21,50, do. per März 20,45, per Mai 20,65. Roggen niedriger loco 17,50, fremder loco 19,00, per März 17,30, per Mai 17,50. Hafer niedriger loco 16,00, fremder 17,00. Rohöl loco 74,00, per Mai 66,70, per Oktober 57,40.

955 58 92019 27 221 44 319 (300) 48 89 544 728 58 68 70 (1500) 937 96 93065 (300) 134 55 92 307 35 405 74 795 814 927 28 74 94029 39 172 230 33 64 68 431 510 14 52 64 641 48 712 19 77 852 907 95003 72 176 96 504 721 52 87 852 65 96133 43 268 591 635 726 77 840 958 86 (500) 90 97512 (300) 744 873 98009 191 309 38 (500) 505 29 703 890 99008 44 60 86 121 23 68 205 13 (1500) 306 61 66 410 54 65 539 90 751 96 910



